

Die Farbe Rot dominiert und die Spendenboxen füllen sich

Frauen Mit einem Benefizabend macht der Serviceclub Zonta am vergangenen Montag im Theatersaal auf das Thema häusliche Gewalt aufmerksam. *Von Tanja Kampe*

Gewalt gegen Frauen hat viele Gesichter und wird zu oft in der Gesellschaft verschwiegen. Dies ist der Kerngedanke der Benefiz-Veranstaltung „Ladies in Red“ des Zonta-Clubs Schwäbisch Hall. Rot dominiert den Abend und zeigt sich im Bühnenbild, dem Outfit der Gastgeberinnen und auch bei manchen Gästen.

„Die Farbe symbolisiert unsere angestrebten Ziele“, erläutert Club-Präsidentin Simone Schöllhammer. „Sie steht für Feuer und Macht, aber auch für Liebe, Leidenschaft und Stärke. Rot ist eine Warnung und anziehend zugleich, es erregt Aufmerksamkeit. Und genau diese Aufmerksamkeit benötigt das Thema Gewalt gegen Frauen.“ Im Podiumsgespräch mit Gabriele Allmendinger-Schaal, der ehemaligen Leiterin des Frauen- und Kinderschutzhauses in Schwäbisch Hall, wird deutlich: In der Stadt existieren bereits zwei wichtige Anlaufstellen – das Schutzhaus und die neu geschaffene Fachberatungsstelle gegen häusliche Gewalt beim Landratsamt. „Doch angesichts steigender Fallzahlen und einer hohen Dunkelziffer dürfen wir den Blick von



Ladies in Red servieren Kostproben französischer Weine beim Benefizabend des Zonta Clubs. *Foto: Tanja Kampe*

Spenden sammeln auf dem Wochenmarkt

Am 25. November ist Internationaler Tag gegen Gewalt an Frauen und Mädchen. Mitglieder der Haller Frauen-

Serviceclubs Soroptimist International und Zonta werden am Samstag auf dem Markt stehen, auf das Thema

aufmerksam machen und Spenden sammeln. Die Erlöse fließen in Projekte zugunsten von Frauen und Mädchen.

diesem Thema nicht abwenden.“ Daher fließt der gesamte Erlös der Veranstaltung in die Unterstützung des Frauen- und Kinderschutzhauses.

Die Bitte um Unterstützung verpacken die Clubmitglieder charmant in einen literarisch-musikalischen Revueabend mit genussvollen Einblicken in französische Weinbaugebiete. Karin Fu, Künstlerin aus Langenburg, beleuchtet in Gedichten, Liedern und kurzen Geschichten die verschiedenen Facetten der Farbe Rot. Dazu führt Sabine Piasecki, Mitglied bei Zonta und Wein-Fachfrau, die Gäste durch eine unterhaltsame Weinprobe. Mit einem Augenzwinkern serviert sie kleine Anekdoten zu Wein und sorgt für so manches Schmunzeln beim Publikum.

Die Gäste zeigen sich doppelt großzügig. Es gibt anhaltenden Applaus für Kunst und Weinprobe und die Spendenboxen füllen sich. Simone Schöllhammer hofft, dass am Ende wieder eine Gesamtsumme von 10 000 Euro an das Frauen- und Kinderschutzhaus übergeben werden kann. Die endgültige Spendensumme steht erst demnächst fest.